



**Das ZIM-Kooperationsnetzwerk innovativer Medizin-
produkteentwickler und -zulieferer in den Bereichen
Implantate, Transplantate und Knochenersatzmaterial.**

Neue Maßstäbe im Gesundheitswesen

Im ZIM-Kooperationsnetzwerk INNOPLANT.NET verbinden sich innovative Medizinprodukteentwickler und -zulieferer in den Bereichen Implantate, Transplantate und Knochenersatzmaterialien mit dem Ziel, diese durch gemeinsame Forschung und Entwicklung weiter zu verbessern. Darunter verstehen die Netzwerkpartner im Kern eine schnellere und bessere Integration sowie eine leichter zu steuernde Haltbarkeit und Funktion nach Implantation bzw. Transplantation.



Unsere Ziele:



Die interdisziplinäre Zusammenführung von Akteuren aus Medizintechnik, Biotechnologie und Pharma sowie hochspezialisierten Zulieferern



Die gemeinsame Entwicklung neuartiger Materialien und Verfahren zur Verbesserung von Implantaten, Transplantaten und Knochenersatzmaterialien (entweder als Medizinprodukt oder ATMP/Gewebe)



Die Verbesserung des Patientenwohls nach Implantation bzw. Transplantation durch eine schnellere und bessere Integration sowie eine leichter zu steuernde Haltbarkeit und Funktion

Forschungsfragen INNOPLANT.NET

Unser Netzwerk aus den Bereichen Medizintechnik, Biotechnologie, Pharma sowie hochspezialisierten Zulieferern widmet sich folgenden Forschungsthemen:

- Beschichtung neuer Implantatmaterialien (z.B. Keramik oder Carbon).
- Modifizierung von Metall- und Gefäß-Implantaten durch Beschichtungen zur Optimierung von Oberflächeneigenschaften wie Härte, Reibung, Verschleiß, Biokompatibilität, Haltbarkeit, Osseointegration zur Verbesserung der Langzeitstabilität.
- Entwicklung neuer mit Wirkstoffen zur besseren Infektprophylaxe beschichteten Implantate.
- Erforschung neuartiger Implantate aus biokompatiblen Grundstoffen.
- Entwicklung von Knochenkleber /Knochenzementen mit verbesserten mechanischen Eigenschaften.
- Weiterentwicklung des Prozesses der Züchtung humaner Haut und Hautersatz.
- Automation des Herstellungsprozesses von humanen Hautpflastern.
- Entwicklung künstlich erzeugter Knochen aus neuen Materialien.
- Entwicklung neuer und besserer analytischer ex vivo/in vivo Methoden, um den Nachweis der längeren Haltbarkeit und Funktion erbringen zu können, z.B.
 - Detektion und Quantifizierung inflammatorischer Prozesse
 - (Weiter)Entwicklung von Systemen zur Überwachung und Optimierung von Transportprozessen und Verpackungen für Zellen und Gewebe (z.B. Transplantate)
- Erforschung und Entwicklung neuer Ansätze und Produkte zur Verbesserung der Wundheilung nach erfolgter Implantation bzw. Transplantation.

Unsere Partner im Überblick

INNOPLANT.NET setzt sich interdisziplinär zusammen aus Medizinprodukteherstellern von Implantaten/Transplantaten sowie Unternehmen aus den Bereichen Materialbeschichtung, Pharma/Biotech, Sensorik und hochrangigen wissenschaftlichen Einrichtungen.

 <p>www.PETER.BREHM.de Die Präzision in Titan für den Menschen</p>	 <p>Bio Gate</p>	 <p>PreSens PRECISION SENSING</p>
BioSkinco GmbH	Curadis GmbH	DiaCoating GmbH
JeNaCell GmbH	 <p>AXYNTEC®</p>	 <p>MetrioPharm Deutschland GmbH</p>
Arcticos GmbH	 <p>NanoScape</p>	 <p>Universitätsklinikum Würzburg UK</p>
 <p>Medical Bio-Technology FAU Erlangen-Nürnberg</p>	Department of Biochemistry, GUC	 <p>Institut für Unfehlgerichtliche Forschung und Biomechanik</p>

Warum Mitglied von INNOPLANT.NET werden?

- Planung gemeinsamer F&E-Projekte aus dem Netzwerk
- Unterstützung bei der Antragstellung durch Netzwerkmanagement
- Hohe Förderwahrscheinlichkeit bei der Einreichung der Anträge im Programm ZIM

Sie haben Interesse an INNOPLANT.NET? Gerne informieren wir Sie über unsere Netzwerkarbeit

Ihr Ansprechpartner

Marco Wendel
Tel.: 09131 - 5302 - 863
Fax: 09131 - 9704 - 921
marco.wendel@medical-valley-emn.de

Medical Valley EMN e.V.
Henkestraße 91
91052 Erlangen
www.medical-valley-emn.de/innoplant.net

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages